

Ergänzungsantrag zum Leitantrag Landesparteitag

DIE LINKE. NRW 29. - 30. Oktober 2022

Antragsteller: KV Viersen

Der Landesparteitag NRW möge folgende Ergänzung zum Leitantrag beschließen:

Zeile 232:

[...] Wir wissen: Sexismus und geschlechtsspezifische Gewalt sind in der Gesellschaft tief verankert. Auch wir als Partei sind nicht vor Sexismus, Gewalt, Beleidigungen und anderen diskriminierenden Verhaltensweisen gefeit. Es ist für unsere Partei eine besondere Aufgabe, Gesellschaftsveränderung immer auch als Selbstveränderung zu begreifen. [...]

Ab **Zeile 236** folgendes einzufügen:

Um diese besondere Aufgabe zu erfüllen pausiert die Hauptamtlichkeit von Landessprecherin und -sprecher, sowie von Landesgeschäftsführer:in und Landesschatzmeister:in für zwei Jahre. Die so frei werdenden Mittel werden in Strukturen investiert, die die Vielfalt im Landesverband unterstützen und entwickeln.

Zeile 238 „alt“ *Wir wollen daher emanzipatorische Politik nach innen und außen mit Leben füllen und nicht in einer Stellvertreterpolitik verharren.*

Wird durch folgenden Satz ersetzt:

Damit emanzipatorische Politik glaubhaft nach innen und außen mit Leben gefüllt wird und nicht in einer Stellvertreterpolitik verharrt.

Begründung:

Als Mitglieder dieser Partei sehen wir es als selbstverständlich an, dass die begrenzten Mittel, die unserem Landesverband zur Verfügung stehen, für die politische Arbeit und den Aufbau progressiver Strukturen eingesetzt werden.

Als Mitgliederpartei, die sich nicht durch Sponsoring oder Spenden von Konzernen finanziert, ist es umso wichtiger, dass die Mittel so genutzt werden, dass progressive, antisexistische Strukturen und Projekte gefördert werden, die den Machtmissbrauch innerhalb unserer Partei eindämmen.

Politische Arbeit kostet. Um die progressive Transformation unserer Partei voranzutreiben und mit Leben zu füllen, bedarf es mehr als warmer Worte oder Beschlusstexte auf Parteitag. In diesem Sinne bitten wir um eure Zustimmung.